

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

- Ortschaftsrat Schönborn -

Vorlage Nr.: V0750/21

Datum: 24. März 2021

BESCHLUSSEMPFEHLUNG

des Ortschaftsrates Schönborn
(OSR SB/020/2020)

über:

Kultur- und Nachbarschaftszentren für Dresden

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat nimmt den als Anlage beigefügten „Abschlussbericht der Bedarfsermittlung und Infrastrukturanalyse für Kultur- und Nachbarschaftszentren in der Landeshauptstadt Dresden“ zur Kenntnis.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, anknüpfend an die Bedarfsermittlung und Infrastrukturanalyse dem Stadtrat konkrete Vorschläge zu unterbreiten, wo, mit welchem inhaltlichen Profil und unter welcher Zuständigkeit Kultur- und Nachbarschaftszentren mittel- bis langfristig neu errichtet bzw. infrage kommende, bereits vorhandene Einrichtungen mit entsprechenden Angebotsmodulen ergänzt werden sollen.

Abstimmung: Ablehnung
Ja 0 Nein 8 Enthaltung 0 Befangen 0

Begründung:

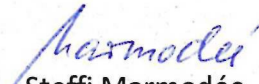
Der Ortschaftsrat Schönborn nimmt die Vorlage V0750/21 zur Errichtung von Kultur- und Nachbarschaftszentren in der Landeshauptstadt Dresden zur Kenntnis und nimmt wie folgt Stellung. „Die Ortschaft wurde 1997 zur Landeshauptstadt eingemeindet. Aufgrund der vorhandenen Bevölkerungsstruktur, ihres ländlich- dörflichen Charakters und unter Berücksichtigung aller

weiterer Aspekte der Infrastrukturanalyse sieht der Ortschaftsrat keinen Bedarf zur Errichtung von Kultur- und Nachbarschaftszentren (KNZ) im Ort.

Noch aus der Zeit vor der Zugehörigkeit zur Landeshauptstadt Dresden resultiert ein aktives und sehr vielseitiges Vereinsgeschehen als Kern des sozialen Lebens im Ort (Heimatverein, Feuerwehrverein, Seniorenverein u.a.). Dieses zu erhalten ist Ziel der Bewohner und auch des Ortschaftsrates. Aus diesem Grund wird erneut darauf hingewiesen, dass einem nachhaltigen Erhalt des Verwaltungsgebäudes in der Seifersdorfer Straße 6 in Schönborn, welches u.a. vom Ortschaftsrat aber ebenfalls von den Vereinen intensiv genutzt wird, eine entscheidende Bedeutung zukommt. Diesbezüglich wird auf diverse Beschlüsse aus der Vergangenheit zur Bereitstellung adäquater Mittel verwiesen. Im Weiteren bedingt die Weiterführung der Vereinstraditionen im Ort praxisnahe rechtliche Rahmenbedingungen, die es z.B. auch in der aktuellen Phase der gesundheitlichen Unsicherheit den Vereinen erlauben, ein Mindestmaß an sozial-kultureller Arbeit im Miteinander zu gestalten.



Torsten Heide
Vorsitzender



Steffi Marmodée
Schriftführerin